

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

242 (4.9.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242. Zweites Blatt. Donnerstag den 4. September

1890.

Tuch- und Mützen-Lieferung.

Nr. 8192. Zu Dienstkleidungen der Stadt- und Schuldiener sind erforderlich:
ca. 116 m 135 cm breites wolblaues Köperton,
" 18 " 120 " Manteltuch,
" 25 " 60 " grau Calmuc,
" 113 " 83 " graues Doppeltuch,
ferner circa 36 Stück Dienstmützen, deren Beschaffung im Soumissionsweg vergeben werden soll.
Muster liegen im Secretariatszimmer Nr. 62 auf, wofür auch die Angebote mit der betreffenden Aufschrift versehen bis zum **Donnerstag den 11. d. Mts., Vormittags 11 Uhr**, abzugeben sind.
Karlsruhe, den 1. September 1890.

Der Stadtrat.

2.1. Schneiler. Biegler.

Wohnungen zu vermieten.

* Bürgerstraße 7 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stod, Eingang Blumenstraße.

* 3.1. Durlacherstraße 89 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 48.

* Friedenstraße 2, Ecke der Gartenstraße, ist die elegante Parterrewohnung von 6 Zimmern, darunter 1 großer Salon, 2 Mansarden, 1 Fremdenzimmer u. i. w. auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

* Bachnerstraße 10 (Neubau) sind verschiedene Wohnungen, bestehend aus 4, 3 und 2 Zimmern nebst Küche, Dachzimmer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres entweder im Bau selbst, Vormittags von 8 bis 10 Uhr, oder Wilhelmstraße 36 im Bureau, Seitenbau parterre.

* Lessingstraße 22 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 3 - 7 Uhr Abends. Näheres im Laden.

* 2.1. Lessingstraße 50 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Luisestraße 69 ist im 2. Stod des Seitenbaues eine Wohnung mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Marienstraße 5 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Schützenstraße 59 ist im 3. Stod des Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober oder auch sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Hinterhauses.

* Sophienstraße 16 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche u. im Seitenbau per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

* 6.1. Uhländerstraße 2 ist der 2. Stod von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Wohnung im 3. Stod von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* 2.1. Uhländerstraße 8 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche und sonst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

* Waldbornstraße 58 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer sowie Anteil am Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

* Waldstraße 38 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 9 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr. Zu erfragen bei Frau E. Voss Wittwe.

* 2.1. Waldstraße 87 ist der 2. Stod des Hinterhauses von 2-3 Zimmern (je nach Belieben) nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: Klumprechtstraße 24.

2.1. Landgrabenstraße, gegenüber dem neuen Lokalbahnhof, sind im 3. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, dabei eines mit Balkon, schöner Küche, Kammer und Keller, sowie im 4. Stod zwei Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Sämtliche Wohnungen haben Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung. Näheres daselbst von 10-11 Uhr Vormittags und 3-4 Uhr Nachmittags oder Amalienstraße 14 im 2. Stod.

Zu vermieten: 2.1.

Rheinstraße 4 in Mühlburg ist sofort oder auf 23. Oktober der 2. Stod, eine Bel-Etage mit Balkon, von 4 Zimmern nebst Zugehör und Gasleitung. Preis 480 Mark. Ebenfalls sind zwei geräumige Zimmer mit gutem Källofen, möbliert oder unmöbliert (Preis 180 Mark) zu vermieten.

Wielandstraße 32

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. 6 1.

Sttlingerstraße 27 a

sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit freier Aussicht ohne Vis-à-vis, auf 23. Oktober zu vermieten. 6 1.

Laden u. Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. In dem Neubau Durlacherstraße 63 sind ein Laden mit Wohnung sowie Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Waldbornstr. 60 im 3. Stod.

Laden zu vermieten.

* 3.1. Herrenstraße 30 ist ein Laden nebst Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Mit oder ohne Wohnung, letztere bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, ist Kaiserstraße 32 ein schöner Laden

mit 2 Schaufenstern und einem anstoßenden Büreauszimmer alsbald oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Seitenbau, parterre.

Berkstätte mit Wohnung zu vermieten.

* Berkstätte mit oder ohne Wohnung von drei Zimmern ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 30 im Vorderhaus, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Für eine kleine Familie (3 Personen) wird eine elegant möblierte Wohnung von 2 Zimmern im westlichen Stadtteil auf 1. Oktober zu miethen gesucht. Gest. Offerten wollen mit Preisangabe unter Nr. 1228 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. Oktober oder früher eine kleine Parterrewohnung von 2-3 Zimmern. Gest. Offerten beliebe man unter Chiffre R. D. hier postlagernd abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Grenzstraße 2 a ist ein unmöbliertes Parterrezimmer auf 15. September oder 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne Schlafstelle an einen Arbeiter zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 25.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kreuzstraße 19, eine Treppe hoch.

* Herrenstraße 64 ist ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer mit Aussicht auf den Schloßgarten an eine ruhige Mieterin zu vergeben.

* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer in schönster Lage der Kaiserstraße (187, 3 Treppen hoch), nahe der Infanteriekaserne, ist sofort oder auf 15. September zu vermieten. Näheres daselbst.

* Waldbornstraße 21 sind im Hinterhaus ein geräumiges Parterrezimmer sowie ein Mansardenzimmer, beide mit Kochofen versehen, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

* Zwei schöne, gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sind einzeln oder zusammen sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 73, zwei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang ist auf 15. September zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 5 im 3. Stod.

— Leopoldstraße 7 b (am Leopoldplatz) sind 2 schön möblierte Parterrezimmer für sofort oder später preiswürdig zu vermieten.

Müppurrerstraße 34 ist eine Treppe hoch ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sogleich oder auf 15. September zu vermieten.

* Akademiestraße 14 ist im Hinterhaus ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Hinterhauses.

* Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 3. Stod links ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer mit zwei Betten ist sofort oder später an zwei solide Arbeiter zu vermieten. Näheres Akademiestraße 30, parterre.

* Lessingstraße 36 ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

* Ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension. Näheres Belfortstraße 13 im 1. Stod.

* Ein einfach möbliertes Zimmer für einen soliden Arbeiter ist sofort billig zu vermieten: Durlacherstraße 65, parterre.

* Ein Zimmer im Hinterhaus, welches auch für ein ruhiges Geschäft als Werkstätte benützt werden kann, ist zu vermieten: Schwanenstraße 6.

* Bahnhofsstraße 34 (zur neuen Pfalz) ist ein großes, geräumiges Nebenzimmer mit besonderem Eingang an eine Gesellschaft abzugeben. Zu erfragen in der Wirtshaus.

* Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist im 2. Stod ein sehr schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 31 ist sofort oder später ein helles, unmöbliertes Parterrezimmer mit Kochofen zu vermieten. — Ebenfalls ist eine helle Werkstätte für ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Zu erfragen im Freieuladen oder im 2. Stod.

Pension-Anerbieten.

* Schützenstraße 28, parterre, ist bei guter Familie ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer mit guter Pension an einen Schüler oder soliden jüngern Herrn sofort um annehmbaren Preis zu vermieten.

Pension

findet ein Schüler bei guter Familie zu mäßigem Preis. Gute Verpflegung und gewissenhafte Aufsichtigung. Adresse unter Nr. 1226 im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Pension-Anerbieten.

Ein junges Mädchen, welches die hiesigen Lehranstalten besucht, oder ein Fräulein, welches in einem Geschäft thätig ist, findet in einer hiesigen Familie gute Wohnung mit Pension. Offerten sub M. 62129 an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Pension-Anerbieten.

*3.1. Eine Schülerin findet sofort bei einer Dame Kost und Wohnung: Leopoldstraße 44, parterre.

Schlafstellen zu vermieten.

* Schützenstraße 73 sind 2 Schlafstellen sogleich an ordentliche junge Leute zu vermieten. Näheres parterre. — Ebenfalls sind ein eiserner Herd mit Messingstange und eine Bettlade billig zu verkaufen.

Dienst-Anträge.

Ein zuverlässiges Mädchen wird für alle Hausarbeiten gesucht: Douglasstraße 16 im 1. Stock.

6.1. Ein geachtetes, zuverlässiges Zimmermädchen, mit allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten vertraut, findet auf's Ziel sehr gute Stelle durch Frau **Menz**, Adlerstraße 5 im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, die Hausarbeit pünktlich verrichtet und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Friedrichsplatz 12, zwei Treppen hoch.

* Zum Ziel wird in eine kleine Haushaltung ein Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann sowie alle häuslichen Arbeiten willig und pünktlich verrichtet. Näheres Leopoldstraße 31.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird für sogleich gesucht: Karlstraße 12 im Laden.

* Ein anständiges Mädchen, welches die Pflege der Kinder gut versteht und dieselben liebevoll behandelt, findet auf 16. September Stelle. Näheres Kronenstraße 27 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches schon etwas nähen gelernt hat, kann sofort eintreten: Hirschstraße 27.

— Gesucht wird auf sofort oder bis zum Ziel ein anständiges, stilles und fleißiges Mädchen. Näheres Kaiserstraße 36 im Laden.

* Gesucht wird ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit versteht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Westendstraße 46 b im 3. Stock.

* Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet dauernde Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Wilhelmstraße 58, parterre.

* Ein reinliches Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mitübernimmt, findet sogleich Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle: Luisenstraße 53.

* Ein zuverlässiges, braves Mädchen, welches gut kochen kann und die übrige Hausarbeit verrichtet, findet auf Michaeli gute und dauernde Stelle. Näheres Luisenstraße 69 im 1. Stock.

6.1. Eine ganz perfekte Herrschaftsköchin findet nach auswärts sehr gute Stelle (Lohn 45—50 M. per Monat) durch Frau **Menz**, Adlerstraße 5 im 2. Stock.

6.1. Ausgezeichnete Stellen finden sofort und auf's Ziel: Köchinnen für Herrschaften und Restaurants, gute bürgerliche und einfache Köchinnen, Zimmer-, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen durch Frau **Menz**, Adlerstraße 5 im 2. Stock.

Ein jüngeres Mädchen, welches kochen kann und willig die Hausarbeit verrichtet, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Nur anständige Mädchen mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Waldstraße 48 im Laden.

Sofort und auf's Ziel finden ausgezeichnete Stellen: einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, Zimmer-, Haus- und Kinderädchen. Näheres bei Frau **Reinhold**, Waldstraße 93 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 112 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sowie Liebe zu Kindern hat, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle: Wielandstraße 18, parterre.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen sogleich oder auf Michaeli gesucht, welches etwas kochen kann und das Zimmerreinigen versteht. Näheres ertheilt Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein starkes, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Marienstraße 11 im Laden.

Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann, ebendasselbst findet auf's Ziel ein solches jüngeres Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, dauernde Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden.

Ein braves Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort gesucht. Näheres Werderstraße 28 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Hirschstraße 42 im 2. Stock des Hinterhauses.

C. Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Zimmerarbeit versteht, findet sofort oder auf's Ziel sehr gute Stelle. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinderädchen, Kellnerinnen etc. finden Stellen durch **Urb. Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen gehesten Alters und von sehr braven Eltern, welches einer Haushaltung vorstehen kann und gute Empfehlungen besitzt, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Stellen suchen auf's Ziel: ein Zimmermädchen und ein Kinderädchen, beide sind im Besitz guter Zeugnisse; Stellen finden: mehrere Mädchen, welche kochen können. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

Mädchen, welche bürgerlich kochen können, und Mädchen, welche etwas kochen können und Hausarbeit verrichten, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau **Brütsch**, Karl-Friedrichstraße 3.

T. 2.1. Ein einfaches, williges, fleißiges Dienstmädchen, welches etwas kochen kann, sucht auf's Ziel Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

C. Mehrere tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können, auch solche, welche gerne zu Kindern gehen, suchen auf Michaeli Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29.

3.1. **4000—5000 Mark** werden gegen doppelte gute Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler für sofort oder später auf ein neugebautes, gut rentirendes Haus in bester Lage aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 1224 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

24000 oder 28000 Mark werden als 1. Hypothek auf ein gut gelegenes Haus hierher aufzunehmen gesucht. Anträge hierauf befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1232.

* **Zwei tüchtige Schlosser** können sofort eintreten: Steinstraße 10.

Lackier-Gesuch.
*2.1. Zwei tüchtige Lackiere werden zu sofortigem Eintritt gesucht bei **Theod. Hemberger**, Kronenstraße 1. Ebenfalls kann ein ordentlicher Junge in die Lehre treten.

Buchbinder-Gesuch.
2.1. Ein guter Arbeiter findet gute und dauernde Stelle: Bähringerstraße 27 im 3. Stock.

Klavierbegleiter.
* Wer würde einen musikalisch gebildeten Dilettanten aus Liebe zur Musik einigemal wöchentlich zum Gesang begleiten? Offerten unter Nr. 1227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Ein Buffetfräulein** wird zum baldigen Eintritt gesucht. Nur solche aus guter Familie und mit empfehlenden Zeugnissen versehen mögen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Modistin wird für sofort gesucht bei **Jos. Vater**, Douglasstraße 16.

2.1. **Kellner, Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmerjungfern, Ladnerinnen, und Mädchen**, welche gut bürgerlich kochen können, finden Stellen durch das **Bureau Germania**, Schützenstraße 4.

C. Herrschaftsköchin, eine zuverlässige, sowie eine durchaus erfahrene **Kammerjungfer** finden in einem Herrschaftshaus sehr gute Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29.

Restaurationsköchin, eine tüchtige, findet sofort gute Stelle. Näheres Fasanenstraße 51.

Eine tüchtige Restaurationsköchin findet auf's Ziel Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

B. Köchinnen für Hotels, Restaurants, Herrschaften und Private finden per sofort und auf 1. Oktober Stellen durch **H. Brütsch**, Haupt-Placirungsbureau, Karl-Friedrichstr. 3.

T. Köchinnen, 5—6, finden in Hotels und Restaurants vorzügliche, verdienstreiche Stellen für hier und auswärts durch **Tröster**, Kreuzstraße 17. 3.1.

Stellen finden: Mädchen, welche kochen können, sowie geringere für Hausarbeit durch Frau **Maier**, Kaiserstr. 14a.

Kinderädchen-Gesuch. Auf's Ziel wird ein solches Mädchen zu Kindern gesucht: Kaiserstraße 140.

Ein jüngeres Kinderädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstraße 139, eine Treppe hoch links.

Dienstmädchen. Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel gute Stelle bei hohem Lohn: Schloßplatz 7, bei **Heinrich Allers**.

K. Kellnerinnen, Kellner, sowie Küchenchefs, Buffetfräulein und jüngere Hausburken finden per sofort bei hohem Verdienst vorzügliche Stellen durch das Hauptcentralbüro von **H. Kiefer**, Herrenstraße 40.

* **Kellnerinnen**, mehrere, sowie ein tüchtiges Spülmädchen finden sofort Stellen durch Frau **Höster**, Fasanenstr. 51.

Zwei feine **B. Kellnerinnen** finden per sofort gute Stellen durch **H. Brütsch**, 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Kellnerinnen finden sogleich gute Stellen durch Frau **Maier**, Kaiserstraße 14a.

2.1. **Spülmädchen**, ein ordentliches, fleißiges, auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 219.

Hausbursche-Gesuch. * Ein junger Mann, gut empfohlen, welcher auch mit Pferden umzugehen versteht, wird als Hausbursche gesucht: Sophienstraße 3.

Ein junges Kinderädchen wird für die Nachmittage sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 71 im 2. Stock links.

Ein Mädchen wird Tags über zu zwei Kindern gesucht: Adlerstraße 22 im 4. Stock des Seitenbaues.

Ladnerin-Stelle-Gesuch. * Ein Fräulein aus guter Familie sucht Stelle als Ladnerin, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 1229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. In einer Bäckerei oder einem Bauswarenengeschäft sucht ein junges, kräftiges Mädchen Stelle als Anfängerin im Laden. Gehalt wird nicht beansprucht. Näheres ertheilt Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Mehrere Privatmädchen, mit Zeugnissen versehen, suchen auf Michaeli passende Stellen durch Frau Müllich, Schloßplatz 3. *3.1.

B. Hier jüngere Sausburschen suchen zum sofortigen Eintritt Stellen durch H. Brätsch, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine tüchtige Büglerin auf Stärkewäsche sucht Arbeit; auch wird Wäsche zum Bügeln in's Haus angenommen. Nähere Auskunft bei Frau Göhrn, Kaiser-Passage 13. *3.1.

Eine geübte Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Bahnhofstraße 42 im 4. Stod. *3.1.

Geschäfts-Empfehlung. *2.1. Ein junger Geschäftsmann, Dreher, empfiehlt sich im Anfertigen aller in sein Fach einschlagenden Artikel, besonders in feinerer Holzarbeit als Specialität für Kaufleute, Möbelmagazine, Bildhauer u. dgl. Offerten unter Nr. 1230 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren wurde Dienstag Nacht von der Bestenstraße 46 a durch die Sophtenstraße bis zur Hirschstraße eine Pferdebedecke. Der rechtliche Finder wird gebeten, dieselbe Leopoldstraße 5 abzugeben.

Verloren. * Eine silberne Uhr sammt Kette, mit dem Namen des Eigentümers versehen, wurde lehten Sonntag vom Hirschen in Beierheim nach dem Bahnhofstadbteil verloren. Gegen Belohnung im Spezeriladen Kaiserstraße 122 abzugeben.

Verloren. * Ein goldenes Medaillon in Buchform wurde in der Nähe der Patronenfabrik verloren. Abzugeben gegen Belohnung beim Portier in der Patronenfabrik.

Verloren wurde am Mittwoch zwischen 11 und 1 Uhr ein kleines gelbes Portemonnaie, Inhalt ca. 20 Mark und ein Heidelberger Pferdeabtbillet, von der Waldstraße durch die Kaiser- nach der Hebelstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Moltkestr. 7, portiere.

Haus-Verkauf. In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein schönes, rentables Haus, für jedes Geschäft passend, aus freier Hand zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen sich wenden an Ad. Kaff, Waldstraße 29.

Karlsruhe i. B. „Gasthaus zu verkaufen“. Auf 23. April 1891 oder früher ist das

Gasthaus zur Rose, Amalienstraße 87 dahier, aus freier Hand zu sehr günstigen Bedingungen mit Inventar zu verkaufen. Das Gasthaus besitzt Realschuldgerechtigkeit, liegt an einem öffentlichen Plage in unmittelbarer Nähe des Mühlburgerthor-Bahnhofes und wird seit über 40 Jahren mit Erfolg als Gasthof betrieben. Das Anwesen, theils zwei-, drei- und vierstöckig, mit Seiten- und Hintergebäude, enthält außer großem Hof, Garten und Einfahrt, schöne, gewölbte Keller, Gastzimmer mit Nebenraum, Tanzsaal mit Vorzimmer, Wirthswohnung und geräumige Küche, Wurstküche, Knechtzimmer, Stallung für ca. 20 Pferde, Zimmer zum Logiren, zwei gegen den freien Platz gelegene Mietwohnungen von 4 Zimmern nebst Zugehör, Mansarden, Speicherräume und Haupt-, Neben- und Hintertreppe. Das ganze Anwesen umfaßt ca. 750 qm. Nähere Auskunft ertheilt schriftlich und mündlich die Eigentümerin Frau Sophie Benzinger Wwe.

Billig zu verkaufen: ein noch ganz neuer Waschküchen zum Waschen, ein Küchenschiff, ein Blumentisch von Rohr und ein Küchentisch. Zu erfragen Kaiser-Passage 13 im 3. Stod links.

Eine Badewanne mit Ofen und circa 15 Meter Bleitühren nebst Hahnen und allem Zugehör sind preiswürdig zu verkaufen: Wilhelmstraße 7 im 2. Stod.

* Wegen Umzug ist ein gebrauchter Saufopf für 3 1/2 M. zu verkaufen: Bürgerstraße 6 im 3. Stod, Ecke der Blumenstraße.

Zu verkaufen: 1 großer Waschkücher und 3 Sauerkrautständer: Körnerstraße 1 im 3. Stod. *2.1.

* Lammstraße 7 a, Eingang Thurmstraße, zwei Treppen hoch links, sind eine schöne, dunkelrothe Blüschgarnitur, ein schöner Schreibsekretär, schöne Betten, Chiffonnières, ein Klavierstuhl, Bilder, Spiegel, alles beinahe neu, wegen Wegzug zu verkaufen.

Ein crémeseidenes Kleid mit Schleppe (einmal getragen) ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 201.

Ein großer Zeichentisch, 3 m lang und 1 m breit, für technische Zeichner, Gastwirth 2c. sehr gut geeignet, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 201.

Messerpugmaschine, eine englische, für Hotels besonders geeignet, wegen Entbehrlichkeit billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 219. *2.1.

Fässer-Verkauf. Weingrüne Oval- und runde Fässer von 300 bis 400 Liter Gehalt, 3 Stück von 800-1000 Liter Gehalt, und eine größere Partie von 30 bis 100 Liter Gehalt sind billig zu verkaufen: Sophienstraße 13.

Kauf-Gesuch. * Ein gut erhaltener Ovalofen wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises sind unter Nr. 1231 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.1. Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt Frau Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. Komme regelmäßig in der Woche 3 mal hierher.

Wirthschafts-Verpachtung. 3.1. Antritt sofort. Preis und Bedingungen sind bei Herrn Schneckenbarger, Ecke der Herren- und Blumenstraße 1, zu erfahren.

Unterricht-Gesuch. * Ein junger Mann sucht kaufmännischen Unterricht für das Bankfach. Offerten bittet man unter Nr. 1225 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Brauselimonade-Bonbons, Eis- u. Erfrischung-Bonbons, Himbeerjast billigt bei Eugen Helff, 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Illustration of a fish. Text: Frische Schellfische, Salm, Heilbutt im Ausschnitt empfiehlt L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne. Unterwegs: Felchen, Hechte.

Neue Fischhalle. Lebende Hechte, lebende Karpfen, lebende Schleien, lebende Aale, frische Soles, frische Schellfische empfiehlt billigt J. Klasterer, Kaiserstraße 177.

2.1. Weizenkleie per Zentner M. 4.20, mit Saat M. 4.70, ist fortwährend zu haben bei K. Karrer, Ruppurrerstraße 34.

Neue marinirte Häringe, selbst zubereitet, Stück 20 Pfennig, empfiehlt Eugen Helff, 6 Karl-Friedrichstraße 6.

2.1. Täglich frische Sendung Frankfurter Bratwürste, Stück 20 Pfg., empfiehlt L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Von heute an täglich frische Wiener- und Frankfurter Bratwürste empfiehlt Chr. Zimmermann, Wurfiler, Kaiserstraße 227.

Haarlemer Blumenzwiebeln, als: Hyacinthen, Tulpen, Tazetten, Narcissen, Crocus, Ranunkeln, Anemonen, Schneeglöckchen, Scilla 2c., empfiehlt in 1^{er} Qualität Karl Weiss, Samenhandlung, 96 Jähringerstraße 96.

Als Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke empfehle silberne und versilberte Tafelgeräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke, massiv goldene Trauringe, 14 karät., gestempelt, zu bekannt billigen Preisen. Reparaturen billigt. H. Reudter, Goldarbeiter, Waldstraße 49, zwischen Ludwigsplatz und Kaiserstraße.

Spazierstöcke, Regen- u. Sonnenschirme bei A. Klingenstein, 37 Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

Extrastarke Kinderwagen, für Markt und Bleiche geeignet, sind stets vorräthig bei A. Jörg, Amalienstraße 39 im Laden.

Specialität in 10.8. Schaufenster-Einrichtungen, Auslaggestelle für jedes Geschäft in Messing und Eisen, vernickelt und broncirt, werden in kurzer Zeit zu billigen Preisen angefertigt bei A. Hoffmann, Mechaniker, Waldstraße 38.

Den vielen täglich an mich gerichteten Anfragen die ergebene Mittheilung, dass die im ganzen Deutschen Reich so schnell beliebt gewordenen „Grete“-Tapete pro Rolle 30 Pfg., welche anderen Tapeten gegenüber den doppelten Werth hat, stets vorräthig und nur allein von meinem Versand-Haus in Bromberg zu beziehen ist. Gleichzeitig empfehle Tapeten von 10 Pfg. bis zu den elegantesten Genres und werden Muster auf Wunsch überall hin franco versandt. *3.3. Gustav Schleising, Ostdeutsches Tapeten-Versand-Geschäft, Bromberg.

In anerkannt bestem Schnitt die grösste Auswahl von **Herren-Hemden.**
Hemden, Unterhosen etc. nach Maass unter Garantie rasch und prompt bei **August Schulz,** Herrenstrasse Nr. 24.

Das **Dachdeckgeschäft** von **R. Zschockelt** befindet sich **Körnerstrasse 25.** (Telephonanschluss Nr. 124).

Stuhlgeschäft, Amalienstrasse.
10.3. Rohr- und Strohsühle aller Art und Fauteuils von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Hausstühlen empfehle ich in bester und reellster Ausführung; ferner empfehle ich mich im Möbelpolieren, Tischarbeiten von den feinsten Antikgegenständen bis zu den gewöhnlichsten Möbeln. Schnelle Arbeit und reelle Bedienung sichert zu **Ludwig Rels, Amalienstr. 22.**

Jalousie-Ventilatoren mit Windrad.
10.7.  Gesehlich geschätzt. Herzlich empfohlen.

Solideste Zimmerventilation!
Dieser Ventilator ist äusserst solid und billig und lässt sich ohne Schwierigkeit in jedem Zimmer, Speiseraum, Bureau, Abort, Krankenzimmer, in jeder Küche etc. anbringen. Als weitere Neuheit empfehle ich **Thür- und Fenstersteller,** die das Fenster oder die Thüre in jeder Stellung bei stärkstem Winde offen halten, also ein Zuschlagen absolut vermeiden, ebenfalls zu billigstem Preise. Alleinverkauf nur bei:

Wilhelm Kiby, Blechernermeister und Installateur.
Verkauf neuer Polster-Möbel.
— Drei Garnituren in Vläch (Divans und Kanapés) sind billig zu verkaufen bei **August Kostan,** Tapezier, Leopoldstrasse 15.

 **Kochgeschäfte** aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen **Otto Büttner,** Kaiserstrasse 108 Ecke der Dordstrasse.
Verzinkt und repariert wird täglich in der Kupferschmiede von **H. Bock,** Bähringerstrasse 106. 3.1.

Irdenes und Steingeschirr empfiehlt in schöner Auswahl **H. Heinzelmann, Hafner,** Schwabenstrasse 6. *3.1.

D. W. Windeker's Möbeltransportgeschäft, Akademiestr. 14.
Zur Rückladung sind verfügbar:
von Karlsruhe
per 15. Sept. 1 Möbelwagen nach Säckingen,
" Ende " 1 " " Herrenalb,
" 20. " 2 " " " " Baden,
" 22. " 1 " " " " " Labr,
" 25. " 2 " " " " " Baden,
" 1. Oktbr. 1 " " " " " " Baden,
" 4. Sept. 1 " " " " " " von Freiburg nach Lörrach;
nach Karlsruhe
per 8. Sept. 1 Möbelwagen von Freiburg,
" 10. " 1 " " " " " Heidelberg,
" 14. " 2 " " " " " " Bruchsal,
" 25. " 1 " " " " " " " Bertheim,
" 3. Oktbr. 1 " " " " " " " Braunschweig,
" 5. " 2 " " " " " " " Wiesbaden.
Umzüge nach diesen Richtungen oder deren Umgegend können billigst mitbefördert werden.

Billard! Billard!
bei Tag per Stunde 40 Pf., bei Nacht 60 Pf.
Café-Restaurant Dressel, vormals zur Boule, 2.1. Birkel 24.
Kalt und warme Speisen.

Kaisergarten.
Während der Jagdzzeit täglich junge Feldhühner mit Sauertraut à 1,50 Mark, ebenso Hasen- und Rehbraten à 1 Mark, was bestens empfiehlt **W. Schäfer.** 6.3.

Restauration S. Riegel.
Ausschank Schrempf'schen Lagerbiers, täglich frische Sendung direkt vom Fass, feine Weiss- und Rothweine.

Süßen Obstwein
aus gutem, reifem Obst pro Liter 20 Pfg., sowie ihr reingehaltenes, großes Weinlager von 35 Pfg. per Liter an empfiehlt die Wein- und Obstweinhandlung von **Fr. Klindler** in Durlach. 5.1.

Brauerei Schrempf, Waldstrasse.
Heute Donnerstag Schlachttag.

Reines Schweinefett
per Pfund 80 Pfg. ist fortwährend zu haben, bei größeren Abnahmen etwas billiger, bei **Wilhelm Aftor,** Metzger und Wirth zum deutschen Michel. 3.3.


Kaiser-Panorama, Kaiserstrasse 99,
Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.
Abonnements 5 Reisen 1 M.
Vom 1. bis mit 6. September:
Berner Oberland.
Malersche Partien. **I. Cyclus.**

Für künstlichen Bahnersatz, Plombiren etc.
empfehlen sich **Jean Eckert,** 12.7. Lammstrasse 5, 3. Stod.

Neelle Seirath.
* Ein braver Geschäftsmann, Wittwer, mit zwei Kindern, Anfangs der 30er Jahre, mit gutgehendem, einträglichem Geschäft und flotter Haushaltung, wünscht sich mit einem Fräulein oder einer jungen Wittwe mit 3000—4000 Mark sofort zu verheirathen. Adressen bittet man unter Nr. 600 hauptpostlagernd niederzulegen.

Codes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Tochter und Schwester **Marie** nach vierwöchentlichem, schwerem Krankenslager in Badenweiler Dienstag Vormittag 1/2 9 Uhr zu sich zu rufen.
Wina Becker, geb. Baumberger, nebst Tochter.

Codes-Anzeige.
Statt jeder besondern Anzeige machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser liebes Kind **Fris** heute Morgen im Alter von 1 1/4 Jahren sanft verschieden ist.
Bell a. S., den 4. September 1890.
Carl Schaaff,
Marie Schaaff, geb. Heinrich.

Synagogen-Chor.
Donnerstag den 4. September Probe. Um 7 Uhr für Sopran und Alt, " 8 " " Bass und Tenor. 4.4.


Schwarzwaldverein (Section Karlsruhe).
Heute Donnerstag den 4. Sept. 1890 — 1/2 9 Uhr —
Vereinsabend im Lokale zum **goldenen Kreuz** — Ecke Ludwigsplatz. — Kandeltour. —

Heute  **Wolfsschlucht.**

Großherzogliches Hoftheater.
Donnerstag den 4. Septbr. III. Quartal. 83. Abonnements-Vorstellung. **Romeo und Julie.** Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare. Nach W. A. Schlegel's Uebersetzung. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Freitag den 5. Sept. Theater in Baden. Künste Vorstellung außer Abonnement. **Unter Brüdern.** Lustspiel in einem Akt von Paul Heyse. **Der Weg durch's Fenster.** Lustspiel in einem Akt, nach Scribe, von W. Friedrich. **Das erste Mittagessen.** Schwank in einem Akt von Karl Göttsch Anfang halb 7 Uhr.
Sonntag den 7. September. III. Quartal. 84. Abonnements-Vorstellung. **Der Freischütz.** Romantische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria v. Weber.

Weinwirthschaft und Weinhandlung

Fr. Gerstenäcker, vorm. Th. Schmidt,

— 219 Kaiserstraße 219. —

Empfehle aus meinem Patentkeller meine anerkannt besten, nur reinen, selbstgezogene Weine in Faß sowie in Flaschen, als:

incl. Glas	}	Markgräfler	per Flasche M.	— 80,
		"	"	1.—
		Edelwein (alt)	"	1.50,
		rothen Burgunder	"	1.—

Specialität in reinen ächten Affenthaler, Zeller und Durbacher Weinen.

Bei Abnahme von 12 Flaschen entsprechend billiger. 3.1.

Die erste Nummer der von uns bereits angekündigten neuen Ausgabe der „Modernen Kunst“ — das erste Bierzehtagsheft — ist erschienen und übertrifft die höchsten Erwartungen, welche man an Ausstattung und Inhalt eines illustrierten Blattes stellen kann. Zum ersten Male in Deutschland wird hier der Aquarill-Facsimile-Druck nach dem Vorbilde der französischen Weihnachts-Nummer des „Figaro“, angewandt und wir konstatiren mit Genugthuung, daß das deutsche Blatt dem französischen nicht nur in jeder Weise ebenbürtig ist, sondern, wenn man die Billigkeit der „Modernen Kunst“ in's Auge faßt, daselbe bei Weitem übertrifft. Die großen Vollbilder „Auf dem Rennplatz“ und „Ein Baagefüß“, die prachtvolle, in Pastellpartout gefasste Extrabeilage „Siegesbewußt“ von Rich. Lotter, sowie die allerliebsten, mit Chic und Verve gezeichneten und mit brillanten Farben wiedergegebenen Streubilder „Aus dem Circuleben“ und „Aus unserem Skizzenbuch“ sind hier an erster Stelle zu nennen. Bemerkenswerth ist ferner die farbige Wiedergabe der reizenden Sculptur „Tête-à-tête“. Die Kunstbeilagen sind wahre Meisterwerke des Holzschnitts; besonderes Interesse dürfte das große Doppelblatt „Ein Liebesdienst“ nach dem Gemälde von G. Bayard erregen. Eine prächtige Soldatenscene „Stiefelappell“ von A. Köchling wird alle gewesenen und zukünftigen Soldaten anrühren. Im Text fesselt uns der große Roman Ernst v. Wolzogen's „Der Thronfolger“, sowie eine Novelle „Eines Künstlers Weib“ von Ida Boy-Ed, sowie der Artikel „Circusbilder“ von Paul Robert, „Berliner Sommerabende“ und „Die Kunst der Mode“ von Georg Buch, welcher Aufsatz eine Serie von Modeberichten einleitet, die mit geschmackvollen Modebildern ausgestattet ist. Die Bierzehtagsheft-Ausgabe der „Modernen Kunst“ (Berlin, W. 57, Verlag von Rich. Bong) erscheint jährlich in 24 Heften à 60 Pf. und in zwei sehr starken und glänzend ausgestatteten Extrabeften (Weihnachts- und Frühlings-Nummer) à 1 M., während diese Extrabeften für Nichtabonnenten 3, resp. 2 M. kosten. Alle Buchhandlungen und Postanstalten nehmen Bestellungen an.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Wittbehlungen.

Mit Entschliebung Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 8. Mai 1890 wurden die Amtsresidenten Michael Uehlein bei Großherzoglichem Bezirksamt Bruchsal und Ernst August Weis bei Großherzoglichem Bezirksamt Gittingen, und mit Entschliebung desselben Ministeriums vom 1. September 1890 Amtsresident Adam Reif bei Großherzoglichem Bezirksamt Wertheim zu Revisoren ernannt.

Durch Entschliebung Groß. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 7. Juni l. J. wurde den Sekretariatsassistenten

Columban Berlein beim Landgericht Freiburg,
Johann Seifert beim Landgericht Offenburg,
Friedrich Adolf Rothweller beim Landgericht Konstanz die etatmäßige Amtsstelle von Kanzleisekretären bei den genannten Gerichtshöfen übertragen.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

2. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	758 mm	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 10	760 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	760 „	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

2. Sept. Adolf Heißler von Gittingen, Cementarbeiter hier, mit Philippina Hoch von Singen.
2. „ Josef Weis von Ingolstadt, Glasmaler hier, mit Fra Zimmermann von Betra.
2. „ Johann Petri von Heidelberg, Kellner hier, mit Marie Kober von Drenheim.

Eheschließungen:

3. Sept. Dr. Ludwig Lang von hier, Chemiker in Bremen, mit Klara Stipler von Konstanz.
3. „ Dr. Ernst Lehmann von Berlin, Pfarrverwalter in Dossenbach, mit Marie Faust von hier.

Geburten:

30. Aug. Emil Johann Walther, Vater Emil Vorp, Kaufmann.

31. „ Marie, Vater Franz Feuchter, Schuhmacher.

1. Sept. Hedwig Emilie Bertha, Vater Franz Angelus Gärtner, Kaufmann.

2. „ Franz Karl, Vater Franz Karl Müller, Wirth.

Todesfälle:

2. Sept. Theodor, alt 4 Monate 1 Tag, Vater Zacharias Schmidt, Stallmeister.

3. „ Elisabeth, alt 3 Jahre, Vater Theodor Funderinger, Buchhalter.

C. Berner,

Spezial-Geschäft

21.

in

Damen-Kleiderstoffen,

Kaiserstraße 187,

empfiehlt in großer Auswahl die neuesten Stoffe vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Die Preise für meine sämtlichen Artikel habe ich niedrig gestellt und erlaube mir hierauf besonders aufmerksam zu machen.

NB. Muster sowie Aufträge von M. 20.— an franco.

Zahn-Atelier von

Heinrich Allers, Schloßplatz 7, parterre.

Künstliche Zähne, schmerzlose Zahnoperationen, Plomben in Gold, Email, Amalgam etc.

Sprechstunden täglich (außer Sonntags) von 9—12 Uhr Vormittags und von 2—5 Uhr Nachmittags. 3.1.



Petroleum-Lampen

aller Arten in größter Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

Joseph Meess,
Ferd. Printz Nachfolger,
6.1. Erbprinzenstraße 29.

NB. Sämtliche Lampen-Reparaturen werden solid und billigt ausgeführt.





Ideal der Hausfrauen.

Anerkannt bestes Putzmittel für Messing, Kupfer etc. ist das sich durch Einfachheit, Reinlichkeit und rasche Wirkung auszeichnende

Patent-Glanz-Putz-Pulver

von Doktor B. Landmann, Frankfurt a. M.

Preis in Packeten zu 10 und 20 Pfg.

Verkaufsstellen in Karlsruhe:

B. L. Schwaab, Hoflieferant, B. Merkle, Kaiserstraße 160, J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71, E. Schneider Nachf., Amalienstraße 29, Fr. Meisch, Ludwigsplatz, Fr. Meisch Sohn, Lammstr. 5,

Wilk Erb, Spitalstraße 32, R. Klingmann, Kreuzstraße 20, Aug. Lösch, Kaiserstraße 115, Ch. Zentner, Spitalstraße 25, S. Gäng, Kaiserstraße 43, S. Burkard, Adlerstraße 42, Michael Girsch, Kreuzstraße 3, F. Herrmann, Waldstraße 5,

Otto Maber, Wilhelmstraße 20, Fritz Red, Ruppertsstraße 50, A. Landmann, Berberstraße 61, M. Hofheinz, Luisenstraße 8, Emil Lorenz, Lessingstraße 44, E. Neumann, Kaiser-Mallee 35, Gg. Holzwarth, Rheinstraße 38.

Bitte an Stelle der Putzmaschine meine Putzpräparate zu probieren und werden sich sofort von den Vorteilen selbst überzeugen. Man verlange ausdrücklich:

Messing-Putz-Pulver von Doktor Landmann oder

Silber-Putz-Pulver von Doktor Landmann,

weil sonst minderwertige Waare abgegeben werden könnte.

Brennholz

(Kein Abfallholz),

Im tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus

Mark 1.60 per Centner

Duplerry & Pelle.

Bestellungen nehmen entgegen: Herr W. G. Küter, Cigarren-Handlung, Kaiserstraße 113, Ecke der Adlerstraße; Herr Alf. Honsel, Wäsche- und Weißwaaren-Handlung, Kaiserstraße 227, bei der Grenadiertafel.

Kohlen billigt.

Verein von Vogelfreunden
KARLSRUHE.
Monatshauptversammlung und Vogelverloosung.
Zusammenkunft: Donnerstag den 4. September, Abends 7/9 Uhr, im Vereinslokal zu den 3 Adnigen. Hierzu ladet freundlichst ein
Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 2. bis 3. September.
Alpenhorn. Magnette, Fabr. v. Berlin. Kirchner, Kfm. v. Heidelberg.
Alte Post. Nasse, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Dresden. Nies, Kfm. m. Richte v. Saarbrücken. Pasqual, Kfm. v. Wiesbaden. & teiber, Fabr. v. Varna. Fecht v. Regensburg.
Sahnhofhotel. Kaufmann, Kfm. v. Ellwangen. Mehab, Kfm. v. Leipzig. Seiler, Kfm. v. Heidelberg. Lader, Kfm. v. Mannheim. Hüger, Kfm. m. Frau v. Remscheid. Müller, Kfm. v. Basel. Bergmann, Kfm. v. Laupheim. Mendelsohn m. Frau u. Kind, u. Fenschel, Kfm. u. Fulscher, Postkasp. v. Berlin. W. Manud u. W. Manud, Priv. m. Frauen v. Sidney. Fr. Deffer, Priv. v. Oberlesing. Sachl, Priv. v. Wühl. Kasch, Akademiker v. München.
Bayerischer Hof. Kaiser, Aufseher v. Hainstadt. Engelberg, Buchbinder v. Passau. Krämer, Schlosser v. Mühlbach.
Beauvourstraße. Schnauser, Kfm. v. Unterjettingen. Frau Müller v. Niederau. Kren, Steinbauernstr. v. Sulzfeld. Steiner, Kfm. v. Frankweiler. Kiefer, Lehrer m. Frau v. Diederhofen.
Darmstädter Hof. Neugebauer, Kfm. v. Dresden. Werblinger, Kfm. v. Leipzig. Richtenberg, Kfm. v. Neustadt a. D. Köpfer, Kfm. v. Redargemünd. Schlossstein, Kfm. v. Frankfurt. Eisen, Kfm. v. Bonn.
Drei Adlige. Straatmann, Mont. v. Mülheim a. Rh. Schildt, Stud. mod. v. Kiel. Langer, Buchdrucker v. Stuttgart. Hauser, Landwirt v. Bronnweiler. Haber, Kfm. v. Worms. Maier, Reif. v. Straßburg.
Erbringen. v. Köpfer m. Tochter u. Dieners. v. Wiesbaden. Dr. Kahn m. Frau, u. Dr. Kahn jr., Dir. v. Ebersfeld. Frau Start m. Tochter v. Düsseldorf. Dr. Arimann m. Fam. u. Dienerschaft v. Washington. Fr. Camitt, Fr. Federici u. Fr. Aue von Washington. Fr. Koll v. Manchester. Ehrlich m. Begl. v. London.

Stadtmann, Landrath m. Frau von Weplar. Dugend Staatsanwalt, u. Reizwels, Kfm. v. Berlin. Arnoldt Kom. Roth v. Mainz. Kamm, Gutsb. v. Kellentin. Beder, Laurist m. Sohn v. Frankfurt. Strumpf, Kfm. v. Hamburg. Lorenz, Kfm. v. Bremen. Gürtler, Kfm. v. Weidenbach. Blumgärt, Kfm. v. Stuttgart.
Weid. Moll, Schott, Dresfus u. Duffner, Kfm. v. Frankfurt. Jost, Reiter u. Bär, Kfm. v. Heilbronn. Voemann, Kfm. v. Köln. Melrowig, Kfm. v. Solingen. Lönger, Kfm. v. Bärth. Weidach, Kfm. v. Darmstadt. Schmidt, Kfm. v. Speyer. Limpach, Kfm. v. Schweinfurt. Mühlhoff, Kfm. v. Remscheid. Rüttger, Kfm. v. Weimann. Waltes, Kfm. v. Wien. Dallinger u. Sailer, Stadtpfarrer, Grasberger, Priv. u. Schilda, Cooperator v. Landshut. Fr. Bauer v. Göttingen. Künstler, Priv. m. Schwester v. Triberg. Berthelmer v. Baurbach. Wassermann, u. Schappacher, Kfm. v. Mannheim. Dreyfus, Kfm. v. Gernsbach. Degler, Kfm. v. Denkendorf. Gög, Kfm. v. Fullingen. Kaiser, Kfm. v. Aghern. Hauser, Kfm. v. Stuttgart. Dietrich, Kfm. v. Ludwigsburg.
Goldener Adler. Roscher, Stud. von Paris. Stücker, Kfm. v. Nürnberg. Steyer, Kfm. v. Wien. Götsch, Kfm. v. Leipzig.
Goldener Karpfen. Tompson, Kaufm. v. Köln. Rist, Kfm., Mark, Lepp u. Gebhardt, Stud. mod. von Freiburg. Kahn, Kfm. v. Offenburg. Drimann, Ing. v. Darmstadt.
Goldener Ochsen. Wegger, Kaufm. v. Landau. Pfehler, Kfm. v. Darmstadt.
Goldene Traube. Erler, Steinbauernmeister von Herrenald. Haaf, Fabr. v. Nagold.
Grüner Hof. Meyer, Ing. v. Dettlingen. Horn, Prof. v. Mülheim. Dr. Dalmer, Geologe v. Leipzig. Fr. Dalmer v. Jena. Bauderter, Theaterdirektor von München. Fr. G. u. J. Rosen von München. Lutz, Rechtspraktikant v. Dilsdorf. Dierich, Redakteur von Berlin. Bauer, Zahlmeisteraspirant v. Freiburg. Fuchs, Commis v. Augsburg. Schenker, Fabr. v. Amsterd. Müller, Kfm. v. Reithig. Beckmann, Kfm. v. Frankfurt. Neuburger, Kfm. v. Konstanz. Davis, Kfm. v. Walsch.

Hotel Germania. Lehmann, Priv. m. Fam. u. Kette. Justizrat m. Fam. v. Berlin. Martius, Priv. m. Fam. a. Amerika. Wöhrle, Privat. m. Fam. a. d. Schweiz. Jakob, Rent. v. Graz v. Brüssel. Schinzler, Rechtspraktikant v. Freiburg. Cordes, Fabr. m. Frau v. Mainz. Lehner, Fabr. v. Dilsdorf. Reiningen, Fabr. v. Mülheim a. Rh. Frank, Fabrikdirektor, u. Klopfer, Bankdirektor v. Frankfurt. Schames, Priv. v. Offenbach. Frau Adler, Priv. m. Tochter von Paris. Mainzer, Direktor v. Darmstadt. Pinauer, Rent. m. Frau v. London. Gilan, Priv. v. Paris. Rosenberg, Kaufm. v. Aachen. Kuhn, Kfm. v. Ebersfeld.
Hotel Große. Kelti, Kfm. v. Darmstadt. Bloch, Kfm. v. Mülhausen. Georius u. Breitenstein, Kfm. v. Frankfurt. Keuerle, Kfm. v. Nürnberg. Drevermann, Kfm. v. Audein. Lütten u. Gög, Kfm. v. Ebersfeld. Heller, Kfm. v. Ravensburg. Junemann, Kfm. v. Hamburg. Wabel, Kfm. v. Leipzig. Ringler, Kfm. v. Berlin. Sturzenerger, Kfm. v. Ravensburg. Grünbaum, Kfm. v. Offenbach. Möller, Kfm. v. Dessau.
Hotel Kus. Maier, Priv. a. Mazedonien. Strebel, Priv. m. Frau v. Coblenz. Württemberg, Buchhändler. v. Saarbrücken. Fritsch, Geh. Reg.-Rath v. Kassel. Kaus, Priv. a. Holland. Schneider, Ing. m. Sohn v. Straßburg. Baranto, Rent. v. Rom. Löb u. Löber, Kfm. v. Frankfurt. v. Heidenaber, Kfm. v. München. Kispert, Kfm. v. Ulm. Steiner, Kfm. v. Bruchsal. Trosse, Kfm. v. Hamburg. Schmitz, Kfm. v. Berlin. Dresfus, Kfm. v. Offenburg. Remelo, Kfm. v. Saarbrücken. Klingler, Kfm. v. Straßburg. Käp, Priv. v. Waiblingen. Frau Leyte, Priv. v. Nürnberg.
Hotel National. Reichard, Kfm. v. München. Braun, Kfm. v. Breslau. Felt, Kaufm. v. Mannheim. v. Kercum, Kaufm. v. Neustadt. Weiffhaar, Kaufm. v. Künzelsau. Schwarz, Kaufm. v. Weisburg. Jennis, Kunstmaler u. Typen. Cand. mod. v. Freiburg. Freund, Rent. m. Frau v. New-York. Janson, Priv. a. England. Krüger, Cand. phil. v. Bonn.
Hotel Stoffleth. Weil, Buchdruckerbes. m. Frau v. Ellwangen. Kurz, Bauaufseher v. Auldingen. Stiel, Bauaufseher v. Kirchenshausen. Jordan, Restaurateur v. Bonn. Sauter, Buchbdr. v. Zweibrücken. Trzeschitz, Notar, u. Steiger, Pers.-Steuer-einnehmer v. Klobben. Sommer, Notar m. Frau v. Spremlingen. Stein, Kfm. v. Kronberg. Gerngroß, Kaufm. v. Mannheim. Schneider, Kfm. v. Mainz. Hansch u. Deigensch, Kaufm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Berlin. Frau Dennenhofer v. Heidelberg. Hochbaum, Prem.-Beit. von Schleifstadt. Brenzinger, Kombitor m. Frau v. Neustadt. Hauser, Pfarrer von Paris. Fr. Hauser, v. Paris.
Hotel Tannhäuser. Mann, Kfm. v. Heilbronn. Frank u. Riber, Kfm. v. Berlin. Leni u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Wiener, Hotelier v. Darmstadt. Braun, Priv. m. Frau v. Ulm.
Hotel Victoria. Köchel m. Fam. v. Hannover. Verona, Priv. v. Madrid. Lebemann, Priv. v. Sauter. Albrecht, Prof. v. Wien. Kantslot, Anwalt v. Beaumont. Fr. Schiede v. Braunschweig. Fr. Deaulx u. Fr. Schonburg a. England. Galli, Rent. v. Verona. Hlho u. de Carino, Rent. v. Mailand. Gutmann u. Joseph, Kfm. v. Mannheim. Lemmert, Kfm. v. Weisingen. Fischer, Kaufm. v. Mainz. Löwenthal, Kfm. v. Kassel. Mey, Kfm. v. Stuttgart. Künzle, Kfm. von Münster.
König von Preußen. Bremer m. 2 Töchtern, u. Lipp, Artisten v. Augsburg. Burkhardt, Fabr. m. Tochter v. Pforzheim. Gloor, Sattler v. Birzowl (Schweiz). Theurillat, Sattler v. Gnavilliers (Schweiz). Daas, Handelsm. v. Lustadt. Thann, Kfm. v. Berlin. Pfleger u. Jüngling, Handelsleute v. Sternfels.
König von Württemberg. Gandler, Priv. m. Frau u. Tochter v. Saarburg. Jakob, Schlossermeister v. Mannheim. Weil, Kfm. v. Worms. Wäntele, Reif. v. Stuttgart. Schaffel, Bierbr. v. Mergentheim. Knopf, Agenturen-Vertreter m. Frau v. Freiburg. Stüber, Rechner v. Kassel. Ruffan, Kfm. v. Weilingen.
Markgräfler Hof. Seifert, Mont. v. Mannheim. Fr. Walter v. Dierheim. Fr. Kollert v. Schönau.
Rastauer Hof. Viro, Kfm. v. Mannheim. Weil, Kfm. v. Offenburg. Steiner, Kfm. v. Aghern. Benedikt, Reif. v. Kuppenheim.
Prinz Max. Bruder, Fabr. v. Heidelberg. Frau Mayer, Priv. v. Ebersfeld. Frau Wasmer, Privat. v. Werberg. Klein, Priv. v. Ettelbrück. Nefar, Kfm. m. Schwester v. Gernersheim.
Rothes Haus. Schaaf, Opernänger m. Frau v. Mainz. Dreyfus, Kfm. v. Wiesheim. Frau Müller m. Tochter v. Hausach. Fr. Log, Priv. v. Heilbronn. Willmann, Privat. u. Berner, Reallehrer v. Freiburg. Rabus, Reallehrer m. Frau v. Mannheim. Breitbell, Reallehrer v. Sinsheim.
Schwarzer Adler. Wiedemann, Kfm. v. Mülheim. Gänster, Kfm. v. Mannheim. Aftant, Kfm. v. Rastatt. Paul, Kfm. v. Heideheim. Müller, Kfm. m. Sohn v. Efsenz. Krogmann, Lech. v. Hamburg. Gämiller, Stud. school. u. Welterer, Stud. mod. v. Freiburg.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 4. September, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.